

Danksagung

Meinem Doktorvater, Prof. Rudolf Geyer, möchte ich für die angenehme Zusammenarbeit und die Gelegenheit zur Selbstentfaltung danken.

Herrn Prof. Stefan Stirm danke ich für die vielen inspirierenden Ideen und die ermöglichten Kontakte zu anderen Arbeitsgruppen.

Frau Christina „Tina“ Schmidt und Paul Weber sei mein großer Dank für die stets hervorragend ablaufende Scheidenisolation, die vielen Gele und herzlichen Gedankenaustausche.

Herrn Horst Thiele danke ich für die unschätzbare technische Unterstützung bei der HPLC und immer, wenn es in der Analytik „gebrannt“ hatte.

Den „Kellerkindern“ Werner Mink, Peter Käse und Siegfried Kühnhardt habe ich sowohl für die präzise und verlässlichen Analysen der Kohlenhydrate als auch für die persönlichen angenehmen Kontakte und Gedankenaustausche zu danken.

Den Doktores Dietmar und Monica Linder sei mein Dank für die technische und wissenschaftliche Unterstützung bei vielen Gelegenheiten, aber auch für die mir entgegengebrachte persönliche Sympathie.

Zu guter Letzt möchte ich meinem lieben Kollegen Dr. Martin Hintz für die Anregungen, die ich in vielen Diskussionen mit ihm erhielt, danken. Sie waren mir stets ein Ansporn zu Disziplin und wissenschaftlichem Denken.

Allen anderen Mitarbeitern und Gruppenleitern des Biochemischen Instituts danke ich herzlich für den freundschaftlichen Gedankenaustausch, der mir half, „über den Tellerrand“ hinaus zu blicken.